

Konventionelle Farben und Zeichen

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte
(Société suisse de préhistoire)**

Band (Jahr): **22 (1930)**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Konventionelle Farben und Zeichen.

Auf Beschluß des Vorstandes bringen wir in Zukunft alljährlich die im 7. JB. SGU., 1914, 10 veröffentlichten Farben und Zeichen, die für die archäologischen Karten Verwendung finden sollten.

1. Farben — *Couleurs.*

Paläolithisch — <i>Paléolithique</i>	schwarz — <i>noir</i>	P
Neolithisch — <i>Néolithique</i>	blau — <i>bleu</i>	N
Bronzezeit — <i>Age du Bronze</i>	hellrot — <i>vermillon</i>	B
Hallstatt — <i>Epoque du Hallstatt</i>	gelb — <i>jaune</i>	H
La Tène — <i>Epoque de la Tène</i>	carmoisin — <i>carmin</i>	T
Römisch — <i>Romain</i>	grün — <i>vert</i>	R
Frühmittelalterlich — <i>Premier Moyen-âge</i>	siena — <i>terre de sienne</i>	M

2. Zeichen — *Signes conventionnels.*

	Bewohnte Höhle	<i>Cavernes habitées</i>
	Bewohnter Felsschutz	<i>Abris sous roche</i>
	Pfahlbaute	<i>Stations lacustres</i>
	Landsiedlung, Vicus	<i>Etablissements terrestres, hameaux</i>
	Siedlung mit Ringwall, Refugium	<i>Etablissements fortifiés, refuges</i>
	Gemauerte Einzelsiedlung, villa rustica	<i>Habitations maçonnées</i>
	Warte oder Burg	<i>Vigies ou forts</i>
	Castrum	<i>Camps fortifiés</i>
	Mauerzug, Letzi	<i>Murailles, retranchements (Letzi)</i>
	Hockergrab	<i>Tombes avec corps repliés</i>
	Flachgrab mit unbestimmtem Ritus	<i>Tombes souterraines de rite indéterm.</i>
	Flachgrab mit gestrecktem Skelet	<i>Tombes souterraines avec corps étendu</i>
	Flachgrab mit Leichenbrand	<i>Tombes souterraines à incinération</i>
	Grabhügel mit unbestimmtem Ritus	<i>Tumulus de rite indéterminé</i>

	Grabhügel mit Skeletbestattung	<i>Tumulus à inhumation</i>
	Grabhügel mit Leichenbrand	<i>Tumulus à incinération</i>
	Grabh. m. Bestattungen versch. Riten	<i>Tumulus avec tombes à inhumation et [à incinération]</i>
	Depot, Schatz	<i>Dépôts, trésors</i>
	Brennofen, Gußstätte	<i>Fours, ateliers de fondeurs</i>
	Bergwerk, Steinbruch	<i>Mines, carrières</i>
	Monument, Schalenstein, Kultstätte	<i>Monuments, pierres à écuelles, lieux de culte</i>
	Monument mit Inschrift	<i>Monuments avec inscriptions</i>
	Festgestellte Straße	<i>Routes (parcours reconnus)</i>
	Vermutete Straße	<i>Routes (parcours présumés)</i>
	Brücke, Übergang	<i>Ponts, passages</i>
	Einzelfund	<i>Trouvailles isolées</i>